

Zum Besten des unter dem Protektorat Ihrer Maj. der Königin
stehenden

Pestalozzistiftes zu Dresden,

welches für seine erzieherischen Zwecke der Beihilfe edler Menschenfreunde dringend bedarf, soll auch
in diesem Jahre, und zwar:

am 22. November im Vereinshaufe, Zinzendorfstraße 17,

Verkaufs-Ausstellung

von Aufstaltsarbeiten und Liebesgaben stattfinden. Wir bitten alle hochgeehrten Gönner und
Gönnerinnen unseres Stiftes, durch hierzu geeignete Geschenke und dabei wohlwollend zu unter-
stützen und dieselben (womöglich mit Preisangabe) an die nachbenannten Mitglieder des Damen-
Comités oder auch an uns gütigst gelangen zu lassen.

Herrn Staatsminister Dr. Schurig, etc., Glasstraße 12; Frau A. Heyl geb. Hübler,
Christianstraße 4; Frau Hauptmann Dr. Ackermann, Elisenplatz 1; Frau Geh. Kriegsrath
von Ammon, Bayerstraße 11; Frau Schultze Dietrich, Lützowstraße 21; Frau Geheim-
rath Dr. Diller, Reichstraße 10; Frau Geh. Finanzrath Donath, Kaiserstraße 3; Frau
Konrektor Professor Dr. Henke, Lindenstraße 9; Frau Hofrath Dr. Illing, Schwanstraße 63;
Frau Hofrath Kuhn, Ferdinandstraße 19; Frau Amtsgerichtspräsident Kunz, Lohringstraße 1;
Frau Marie Liepsch, Sedanstraße 24; Frau Geh. Hofrath Professor Dr. v. Meyer, Velling-
straße 6; Frau Geheimrath Oertel, Blochmannstraße 24, 1.; Frau Hofrath Oertel, Blochmann-
straße 24, 2.; Frau Rentiere Reichenbach, Blawin, Hochstraße 20; Frau Dr. med. Rösch,
Kardner-Allee 11; Frau Hofrath Dr. Schmalz, Winkelmännstraße 27; Frau Dr. med. Seifert,
Christianstraße 8; Fräulein von Spankern, Canalettostraße 20; Frau Stadthof Dr. Vogel,
Mühlstraße 7.

Am Anslusse an die Verkaufs-Ausstellung wird am 23. November eine

Verloosung

der nicht verkauften Gegenstände stattfinden. Den Verkauf der Lose (das Stück zu 50 Pf.) haben
ausgibt übernommen: Kunsthändler von Besser, Altmarkt; Kaufmann Heinrich, Grunac-
straße 1b; Kaufmann Hofstädter, Hauptstraße und Poststraße; Fräulein L. Kaiser,
Victoriastraße 8; Buchhandlung von A. Köhler, Wehlgasse 5; Gebrüder Pfand, sämtliche
Geschäftsstellen; Papierhandlung von Tittel, Pillnitzstraße 51; Papierhandlung von
Zocher, Annenstraße 9.

Die ständige Deputation für das Pestalozzistift zu Dresden.

Schuldirector Junghans, Vor.

Seite 16 „Dresdener Nachrichten“ Seite 16
Dienstag, 8. October 1901 Nr. 279

Carl Stangen's Reise-Bureau,

Berlin W., Friedrichstraße 72.

Unsere Programme für 1902

für

Gesellschaftsreisen

nach allen

Kulturländern der Erde

sind erschienen und werden porto- und kostenfrei ausgegeben.

Wir machen darauf aufmerksam, dass wir für das nächste Jahr eine grosse
Anzahl neuer Reisetouren in das Programm aufgenommen haben. Für Früh-
jahrsreisen nach dem Orient, nach Italien, Spanien
bietet das Programm eine reiche Auswahl. Alsdann weisen wir auch auf unsere
Sonderfahrten nach dem Mittelmeer hin.

Carl Stangen's Reise-Bureau

Gegründet 1868. Berlin W., Friedrichstraße 72. Gegründet
1868. Erstes und ältestes deutsches Reisebureau.

Wir bitten, unsere alte Firma nicht mit später entstandenen,
ähnlich lautenden Firmen zu verwechseln.

Auktion.

Mittwoch, den 9. d. M., Vorm. von 10 Uhr an gelangt im Auftrage zur Versteigerung:
1 größeres Lager Gardinen in creme u. weiß, bestehend zu 2-8 Fenster,

126 verschiedene Teppiche,

Länge 2-6 Meter, in Samma, Velour, Jacon, Tencel, Portièren, Tisch- und Divandeden, wollene
und seidene Steppdecken, 88 B. Vliesdecken, 22 Tisch-Teppiche, ca. 500 Pfd. Damast- und
keine Hands, Tisch- und Tischentwürfe.

Max Jaffé, Auktionator.

Das Grand Hotel Schützenhaus und Orpheum in Karlsbad

wird hiermit zur Neuvorbereitung ausgeschrieben.

Dieses Objekt besteht aus 88 Fremden-Zimmern, großen Restauration, und Café-
Sofalitäten und einem ca. 1000 Personen fassenden Variété-Theater, welches letzteres nach
den neuesten und modernsten Prinzipien erbaut ist.

Sämtliche Lokalitäten sind vollständig möblieret und neu eingerichtet.

Wachstümigen Bewerber, welche die zur Führung eines derartigen Etablissements nöthigen
Nachkenntnisse besitzen und entsprechend kapitalkräftig sind, ertheilen ausführende Auskunft: Die
Freiherlich von Königswarter'sche Domänen-Verwaltung in Reudel bei Karlsbad in
Böhmen und die Verwaltung des Aktienbierbrauwerkes in Schlackenwerth b. Karlsbad i. B.

Kartoffel-

Verkauf.

Mehrere Hundert Centner schöne
Speisefactoren (Magnum bonum)
sind preiswerth zu verkaufen.
Hierzu ertheilt Sachverständiger,
Varenstein, bei Dresden.

Gebrauchte

Pflastersteine

werden gekauft. Off. mit Preis-
angaben Gefälligst 4.

Pianos

wenn billig zu 8, 9, 10-12 M.
J. Gerold, Bahng. 7, II.

Woll-Friesse und Filz-Tuche

für Portièren, Decken, Fußboden-
belag, Tapisseriearbeiten etc.

Grösste Farbauswahl am Platze.

Flanellwaarenhaus

W. METZLER, Altmarkt 8-9.

Görlitzer Waaren-Einkaufs- Verein.

Rein lösliches

Cacao- Pulver

Pfund 120 Pf.

Hafermehl- Cacao- Mischung,

sehr nahrhaft
und wohlschmeckend,
Pfund 85 Pf.

Gänse! Enten u. Hühner!

1901er Frühbrut, vollkommen
ausgewachsene und schlachtreife
Thiere, liefern unter Garantie
lebender und gesunder Ankauf
franko jeder Bahnstation: 9
riesengroße Gänse 25 Mark,
15 riesengroße u. fette Enten
21.50 M., do. 20 schlachtreife
Ferkel 18, 20 ital. halbtige

Vege-Hühner

25 M. L. Duhl, Sobivolo-
cystofa, via Ederbera, Schienen.

Loose

140. S. Landes-
Zücht. Lotterie.

Ziehung 4. Klasse
am 7. u. 8. Oktbr. c.

200.000 - 100.000 - 10.000 - 20.000

empfehlen
C. G. Heinrich,
Dresden-A.,
Grunacstraße 1b.

Wagen.

Alle Sorten Kutschen, Karren,
Klappen-, Milch-, Brot-, Holz-,
Fahrl- und Geschäftswagen bei
Wagenbauer Rother,
Schützenstraße 32.

Kiefern's Brennholz,

20 Meter trockenes Scheitholz,
20 Meter trockene Kippel, nach
Verlangen auch 300 Meter, 20
Schod tief und sichte trockene
2 1/2 Weitzer zu verkaufen bei
H. Kotte, Rathen.

Milch,

80-100 Liter täglich abzugeben.
Adressen u. R. B. 100 postl.
Edele Krone erbeten.

Hofanzug

für Bedienten wird zu kaufen
gelucht. Offert mit Preisangabe
unter Z. Q. 257 Exp. b. Bl.

Briefmarkensammlung,

1500 St., Reich u. Zeit 200 M.,
ist aus Privatband los zu verk.
Bef. Off. u. E. 9786 bis 9. d. M.
in die Expedition d. Bl. erbeten.

Orchestrion

für Saal od. Ausflugsort spott-
billig zu verkaufen. Offerten u.
W. 344 Annoncen-Expedition
Sachsen-Allee 10 niederzulegen.

1 reich geid. Nubb.-Wäffel,
1 sehr schönes Tummel, 1 Tisch-
garnitur, 1 Ausz.-Tisch, 2 eleg.
echte Nubb.-Beim, mit Watrah,
6 Stühle, 1 Ruhsaum-Vertico,
1 Ruhsaum-Schranz, 1 Sofa,
d.h. andere Sachen billig zu verk.
Victoriastrasse 31, 3.

1 Paar gebrauchte, englische Kummetgeschirre,

2 Cabrioletgeschirre mit Silberplatt.
Beichlag, 2 Herrensattel sind bill.
zu verkaufen.

Pragerstr. 58 im Hiemergeschäft.

Coupsés,

2 herrlich. Coupsés, eins mit, eins
ohne Gummiräder, billig zu verk.
Rodegasterstraße 2. Herz.

A. Schönborn,

Kolonialwaaren-,
Landesprodukten- und Kaffee-Spezialhandlung.
Verkauf und Groß-Geschäft

16 Kleine Waisenstraße 16, Ecke Weinligstraße.
Fernsprecher: Amt 1, Nr. 1926.

| | |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| Neue Vollerlinge (Crown fulls) | Cacao, rein, entölt, |
| 3 St. 20 Pf., 10 St. 65 Pf. | leicht löslich |
| Schod 350 Pf., 10 St. 20 Pf. | 140 Pf. |
| Neue große Vollerlinge, 3 St. 25 Pf. | van Douten's Cacao in Pol. |
| 10 St. 75 Pf., Schod 110 Pf. | 1 1/2 1/2 1/2 1/2 Pf. |
| Neues Roggeburger Sauerkraut | 260 135 70 35 Pf. |
| Wd. 5 Pf., 10 Wd. 45 Pf. | Cacaoschmalz, 1 Thee, Wd. 22 |
| Cent. 4 1/2 Pf., Dg. 18 Pf. | Schöne Rollen Wd. v. 20 Pf. an |
| Neue Salzbohnen, Wd. 12 Pf. | Schöne Sultanin „ 40 „ |
| b. 5 Pf., 11, b. 10 Pf. 10 Pf. | Schöne Corinthen „ 38 „ |
| Neue Erbellen Wd. 80 Pf. | Wandeln, süße Vari Wd. 90 |
| Neue gest. Nougat „ 125 „ | Ungar. Kaiserkrone „ 21 |
| Neue russ. Butterbohnen „ 195 „ | 8 Pf. = 1 Mege 164 |
| Neue Franzosen „ 24 „ | Kaiserkrone ff., grifflos, Wd. 17 |
| ff. Albenöl, vierge | 8 Pf. = 1 Mege 132 |
| extra (Zugherd) „ 80 „ | 8 Pf. = 1 Mege 16 |
| do. (Non plus ultra) „ 70 „ | 8 Pf. = 1 Mege 124 |
| Reines Speisöl „ 55 „ | Zucker, gemahlen, w. Wd. 29 |
| Reines Speisöl-Weinöl „ 45 „ | Zucker, gem., 1/2 Schf. „ 30 |
| Am. Schweinefleisch „ 98 „ | Zucker, gem., 1/2 Schf. „ 32 |
| la. Margarine „ 58 „ | Zucker, gem., 1/2 Schf. „ 32 |
| Reine Kleeblatt-Süs- | Wäffel-Kaffeebohnen „ 33 |
| rahm-Tafelbutter „ 125 „ | Spar-Wäffel, Klettfl. „ 38 |
| Erster Schweizerkäse „ 85 „ | Compensuder „ 32 |
| Hamburger Käse „ 88 „ | Gebirgs-Jimbeerfrucht „ 38 |
| Penzel, Gew.-Butir „ 140 „ | bei 5 Pf. 38, bei 10 „ 35 |

Rundholz, Schwellen und Fichtenlohrinde.

Auf der Domaine Plass bei Bilitz in Böhmen gelangen
im Jahre 1902 loco Wald zum Verkauf und zwar circa:

500 m³ Eichenholz,
6000 m³ Fichtenrundholz inclusive 10% Tanne,
30000 m³ Fichtenstammholz,
50000 Stk Fichtenstammholz,
15000 Stk bestimmte Bahnschwellen.

entweder im Ganzen oder theilweise oder jede Holzart für sich
schließlich die Lohrinde von circa 20.000 Fichtenstämmen
auf Grundlage der für die einzelnen Gattungen bei der gefertigten
Domaine-Direction zur Einsicht anliegenden Bedingungen, deren
Abschrift auf Wunsch übersandt werden wird.

Die Herren Kauflustigen werden eingeladen, ihre Offerten
auf Fichten- u. Tannensrundholz mit einem Badium von 2000 S.,
auf Fichtenstammholz mit einem solchen von ebenfalls 2000 S.,
und auf Eichenholz, Schwellen, Hopfenstangen und
Rinde mit einem Badium von je 1000 S.
für jede Gattung im Baaren versehen bis zum 15. October 1901
hieran zu einbringen.

Domaine-Direktion Plass,

am 1. October 1901.



Eger's
mollige
Schlafrocke
Nr. 10 bis 66.
Haus-Joppen
von Nr. 5 an.
Loden-Joppen,
warm gefüttert,
von Nr. 9 an.

R. Eger & Sohn,
5 Frauenstrasse 5.
(vis-à-vis „Zam Pfau“.)
Man verlange Preisconrant und Muster.

Effektenbesitzer Deutschlands!

Muth und thatkräftige Unterstützung ertheilt allen
Effektenbesitzern und Privatpekulanten ein gut in-
formirter Bauffachmann, wie die durch die in-
dustrielle Krise in Deutschland erlittenen Verluste
raschest hereinzubringen sind. Große Erfolge nach-
weisbar. Briefe unter „Arthur“ 31 bis Pau
bourg Montmartre, Paris.